

Evonik spendet für Johannes-Rau-Bibliothek 100.000 Euro

17.01.2011

- Schoeler-Schlösschen in Berlin soll einzigartige Büchersammlung des Altbundespräsidenten und früheren NRW-Ministerpräsidenten beherbergen
- Konzernchef Klaus Engel übergibt Scheck an Frau Christina Rau
- NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft über den 2006 verstorbenen Politiker: „Johannes Rau hat immer wieder positive Zeichen im Umgang mit den Menschen gesetzt.“

Ruben Thiel
Pressesprecher Chemie
Telefon +49 201 177-4299
Telefax +49 201 177-3030
ruben.thiel@evonik.com

Johannes Rau ist den Menschen in guter Erinnerung geblieben. Der 2006 verstorbene Altbundespräsident und frühere NRW-Ministerpräsident hat sich im Laufe seines Lebens große Verdienste um Deutschland und Nordrhein-Westfalen erworben. Jetzt erhält ein wichtiger Teil seines Vermächtnisses einen neuen Ehrenplatz: Das Schoeler-Schlösschen in Berlin wird künftig die Johannes-Rau-Bibliothek beherbergen. In dem 1765 errichteten Gebäude werden rund 8.000 Bände aus der privaten Bibliothek des früheren NRW-Landesvaters zu finden sein. Der Essener Konzern Evonik Industries unterstützt mit einer Spende von 100.000 Euro die Einrichtung der Bibliothek.

Klaus Engel, Vorstandsvorsitzender von Evonik, traf sich am Rande eines Benefizkonzerts der Johannes-Rau-Stiftung mit Frau Christina Rau und mit NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft. Engel übergab Christina Rau dabei den Spenden-Scheck an die Stiftung Denkmalschutz Berlin, der für die Johannes-Rau-Bibliothek vorgesehen ist. „Evonik hat seine Wurzeln mitten in Nordrhein-Westfalen. In diesem Land hat Johannes Rau über Jahrzehnte hinweg viel für die Menschen und die Wirtschaft getan. Angesichts seiner großen Leistungen unterstützt Evonik das Projekt mit Freude und Dankbarkeit“, betonte Engel bei dem Treffen im Gemeindezentrum an der Wuppertaler Immanuelskirche.

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1 – 11
45128 Essen
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Wilhelm Bonse-Geuking, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender
Ralf Blauth, Dr. Wolfgang Colberg
Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474

Die Johannes-Rau-Bibliothek wird das Herzstück des Schoeler-Schlösschens bilden. Als Präsenz-Bibliothek soll die Sammlung einen weitgehenden öffentlichen Zugang ermöglichen. In einem „Johannes-Rau-Kabinett“ sind Bücher mit handschriftlichen Notizen des in Wuppertal geborenen Altbundespräsidenten und weitere persönliche Dokumente zu finden. Dieser besondere Raum wird außerdem mit Möbeln aus dem Arbeitszimmer von Johannes Rau ausgestattet.

Nordrhein-Westfalens Ministerpräsidentin Hannelore Kraft hob bei dem Treffen in Wuppertal hervor: „Johannes Rau hat während seines langen politischen Engagements immer wieder positive Zeichen im Umgang mit den Menschen gesetzt. Er hat gezeigt, wie man gemeinsam auch schwierige Situationen meistern kann. Ich freue mich, dass die Erinnerung an ihn auch durch die Bibliothek wach gehalten wird.“

Das Schoeler-Schlösschen soll auch als kulturelles Zentrum für Begegnungen und Veranstaltungen im Sinne des Altbundespräsidenten Johannes Rau dienen. Christina Rau: „Mein Mann war ein leidenschaftlicher Büchernarr nicht nur in den Jahren seiner Verlagstätigkeit. Ich bin Evonik sehr dankbar dafür, dass sie mit ihrer großzügigen Spende mithilft, diesen öffentlichen Ort der Begegnung und des Austausches zu schaffen, dessen Zentrum die Bibliothek meines Mannes sein wird.“

Johannes Rau wäre am 16. Januar 80 Jahre alt geworden.

Informationen zum Konzern

Evonik Industries ist der kreative Industriekonzern aus Deutschland. In unserem Kerngeschäft Spezialchemie sind wir eines der weltweit führenden Unternehmen. Zudem ist Evonik Experte für Stromerzeugung aus Steinkohle und erneuerbaren Energien sowie eine der größten privaten Wohnungsgesellschaften in Deutschland. Kreativität, Spezialistentum, kontinuierliche Selbsterneuerung und Verlässlichkeit bestimmen die Leistungskraft unseres Unternehmens.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Rund 39.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2009 einen Umsatz von rund 13,1 Milliarden Euro und ein operatives Ergebnis (EBITDA) von rund 2,0 Milliarden Euro.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.